



Arbeitsregeln des STFA für die Schiedsrichter im Feldfussball

1. SPIELBALL

- 1.1. Der Spielball muss die Grösse 5 haben und den Standards der FIFA entsprechen.

2. SPIELER/KADER

- 2.1. Das Kader einer Mannschaft beim 9er Turnier besteht aus max. 14 Spielern.
- 2.2. Das Kader einer Mannschaft beim 11er Turnier besteht aus max. 16 Spielern.
- 2.3. Es müssen beim 9er Turnier mindestens 5 (bei 9 vs. 9) oder 7 (bei 11 vs. 11) Spieler auf dem Feld bereitstehen vor Anpfiff eines Spiels.
- 2.4. Wird während Spiel die Spielerzahl beim 9er Turnier unter 5 (bei 9 vs. 9) oder 7 (bei 11 vs. 11) wird das Spiel abgebrochen.
- 2.5. Pro Mannschaft dürfen max. zwei Betreuer sich im Coaching-Bereich befinden. Diese müssen sich von den Kleidungsfarben der Spieler unterscheiden.

3. AUSWECHSLUNGEN

- 3.1. Es dürfen während einer Partie max. 3 Spieler ausgewechselt werden. Der ausgewechselte Spieler darf im gleichen Spiel nicht wieder eingesetzt werden.

4. AUSTRÜSTUNG DER SPIELER

- 4.1. Die Ausrüstung der Spieler muss den üblichen Regelungen des SFV / der Fifa entsprechen. Wichtig ist vor allem, dass alle Spieler einer Mannschaft gleich angezogen sind. Alle die nicht mit kompletter Ausrüstung erscheinen werden nicht als Spieler gezählt und müssen das Feld/Coaching-Bereich verlassen.
- 4.2. Schienbeinschoner:
 - 4.2.1. Das Tragen von Schienbeinschoner ist bei allen Spielen des Turniers Pflicht.
 - 4.2.2. Ein Spieler der trotz Kontrolle ohne Schoner spielt, wird mit Gelb bestraft und wird für Zwei Minuten vom Spielausgeschlossen ohne Ersatz. In dieser Zeit muss der Spieler Schoner anziehen. Ansonsten ist er nicht spielberechtigt auch nach Abschluss der Strafminuten nicht, kann aber durch einen Ersatzspieler ersetzt werden.
- 4.3. Treten beide Mannschaften in gleich- oder ähnlich farbigen Oberkörperbekleidungen an, so muss die Gastmannschaft (zweitgenannte Mannschaft) diese wechseln bzw. Markierungshemden tragen.
- 4.4. Der Schiedsrichter muss die Ausrüstung aller Spieler vor Spielbeginn überprüfen. Jedem Spieler, dessen Ausrüstung nicht den reglementarischen Anforderungen entspricht, ist eine Teilnahme am Spiel zu untersagen, bis der Mangel behoben ist.

5. SPIELDAUER

- 5.1. Der Veranstalter bestimmt die Spielzeiten. Ein Spiel in der Gruppenphase dauert min. 15 und max. 20 Minuten. **Es gibt keine Halbzeitpause aber beim 20 Minuten Spiel ein Seitenwechsel.** Eine Nachspielzeit gibt es ebenfalls nicht ausser bei grösseren Unterbrüchen (ab 2 Minuten) mit Einverständnis des Turnierveranstalters.
- 5.2. Ein Spiel im Achtel- Halb- bzw. Viertelfinale dauert min. 15 Minuten. Bei Gleichstand gibt es keine Verlängerung. Es kommt direkt zum Penaltyschiessen.
- 5.3. Ein Finalspiel dauert min. 30 Minuten und max. 40 Minuten mit Seitenwechsel. Eine Reduktion der Finalspielzeit ist nicht erlaubt. Bei Gleichstand nach regulärer Spielzeit wird die Partie um 2 x 5 Minuten verlängert. Wenn auch nach der Verlängerung kein Sieger feststeht kommt es zum Penaltyschiessen.



6. GRUPPENSPIELEN:

Jedes Team spielt einmal gegen alle anderen Teams seiner Gruppe. Ein Sieg ergibt drei, ein Unentschieden einen und eine Niederlage null Punkte.

6.1. Der Rang jedes Teams jeder Gruppe wird wie folgt ermittelt:

- 6.1.1. Anzahl Punkte aus allen Gruppenspielen
- 6.1.2. Tordifferenz aus allen Gruppenspielen
- 6.1.3. Anzahl der in allen Gruppenspielen erzielten Tore

6.2. Wenn zwei oder mehr Teams aufgrund der drei erwähnten Kriterien gleich abschneiden, wird ihre Platzierung gemäss folgenden Kriterien ermittelt:

- 6.2.1. Anzahl Punkte aus den Direktbegegnungen der punktgleichen Teams in den Gruppenspielen
- 6.2.2. Tordifferenz aus den Direktbegegnungen der punktgleichen Teams in den Gruppenspielen
- 6.2.3. Anzahl der in den Direktbegegnungen der punktgleichen Teams in den Gruppenspielen erzielten Tore
- 6.2.4. Wenn zwei oder mehr Teams aufgrund der sechs erwähnten Kriterien gleich abschneiden, wird ihre Platzierung durch Penaltyschiessen ermittelt:
- 6.2.5. bei zwei Teams, Penaltyschiessen bis der Sieger feststeht: Sieger = Gruppenerster und Verlierer = Gruppenzweiter

6.3. Bei mehr Teams:

- 6.3.1. Jedes Team schießt einmal gegen alle anderen Teams. Es werden nur 5 Penaltys pro Teams geschossen. Ein Sieg ergibt drei, ein Unentschieden einen und eine Niederlage null Punkte. Der Rang jedes Team wird folgt ermittelt:
 - 6.3.1.1. Anzahl Punkte aus allen Penaltybegegnungen
 - 6.3.1.2. Tordifferenz aus allen Penaltybegegnungen
- 6.3.2. Wenn zwei oder mehr Teams aufgrund der erwähnten Kriterien durch das Penaltyschiessen gleich abschneiden, wird ihre Platzierung wieder durch Penaltyschiessen, aber diesmal mit 3 Schüssen ermittelt. Der Rang jedes Team wird folgt ermittelt:
 - 6.3.2.1. Anzahl Punkte aus allen Penaltybegegnungen
 - 6.3.2.2. Tordifferenz aus allen Penaltybegegnungen

7. Penaltyschiessen in der KO Phase:

- 7.1.1. Es wird mit fünf Penaltyschützen (die beim Schlusspfiff im Einsatz waren) angefangen.
- 7.1.2. Spieler die ausgewechselt wurden und Ersatzspieler die nicht gespielt haben, dürfen nicht schiessen.
- 7.1.3. Falls die Regeln 7.1.1 und 7.1.2 von einer Mannschaft nicht eingehalten worden sind und dies durch Unparteiische bestätigt wird, wird die Mannschaft disqualifiziert.
- 7.1.4. Beim einem Unentschieden wird geschossen bis der Sieger feststeht.
- 7.1.5. Es schiessen danach die restlichen Spieler (6. bis 9. bzw 11.) die beim Schlusspfiff im Einsatz waren.
- 7.1.6. Sollte nachdem der letzte Spieler (9. bzw. 11) geschossen hat weiterhin Gleichstand stehen, fängt der erste Schütze wieder an, bis der Sieger feststeht.
- 7.1.7. Falls ein Spieler Verletzungsbedingt nicht schiessen kann, muss dies durch Unparteiischen an gegnerischem Mannschaftskapitän informiert werden.



8. ABSEITS

8.1. 9er Fussball

- 8.1.1. Die Regelungen für Abseits im 9er Fussball entsprechen den Bestimmungen des SFV / der FIFA. (Mit Abseits)

8.2. 11er Fussball

- 8.2.1. Die Regelungen für Abseits im 11er Fussball entsprechen den Bestimmungen des SFV / der FIFA.

9. BESTRAFUNGEN

9.1. Gelbe Karte

- 9.1.1. Ein gelbbestrafter Spieler wird NICHT für eine bestimmte Zeit vom Spiel ausgeschlossen Die 5 Minuten Auszeit Regelung des SFV tritt hier nicht in Kraft, da die 9er Spiele auf einem 11er Feld ausgetragen werden.
- 9.1.2. **Beim zweiten Gelb in der Gruppenphase wird der Spieler für das nächste Spiel ausgeschlossen**

9.2. Rote Karte

- 9.2.1. Ein mit rot bestrafter Spieler wird bis zum Ende vom Spiel und für das nächste Spiel ausgeschlossen.
- 9.2.2. Je nach Verstoss darf der rot gesperrte Spieler am gesamten Turnier nicht mehr eingesetzt werden. Die Sperre wird nach Ermessen des Veranstalters anhand der Rapportierung des Unparteiischen verhängt.
- 9.2.3. Beim folgende Vergehen wird der Spieler zwingend vom Turnier ausgeschlossen (**Tätigkeit, Schiedsrichter Begleitung, Spucken**)

10. Spielerkarte und Turniergegelder

- 10.1.1. Spielerliste und Turniergegelder müssen vor dem zweiten Spiel abgegeben werden, sonst wird der Verein für nächste Spiel zugelassen und der gegen Mannschaft gewinnt mit 3.0 Forfait.

11. ALLGEMEINE REGELUNGEN

- 11.1. **Alle hier nicht aufgeführten Regelungen sind gemäss STFA, SFV oder FIFA Reglement vom Unparteiischen umzusetzen.**
- 11.2. **Die Neue 10 Wichtige Änderungen von FIFA/SFV wird auch bei STFA angewendet!! Siehe Seite 4 bis 6**

EINVERSTÄNDNIS

Der Unterzeichnende erklärt hiermit, dass er die oben aufgeführten Regeln gelesen und verstanden hat und mit gutem Gewissen nach den Regeln des STFA die Spiele leiten und handeln wird. Bei Verstösse oder Missachtung der Regelungen durch den Unparteiischen muss der Veranstalter eingreifen und hat die Verantwortung gemäss STFA Regeln die richtigen Entscheidungen zu treffen.

Vorname: Name:

Datum/Ort: Unterschrift:

Swiss Tamils Football Association, Revision August 2013



Übersicht Änderungen IFAB-Spielregeln/ Anpassungen in SFV-Spielregeln

Regel	Thema	Änderung/Präzisierung
3 – Spieler	Zusätzliche Personen auf dem Spielfeld	Greift ein Teamoffizieller, Ersatzspieler, ersetzter Spieler oder ausgeschlossener Spieler das Spielfeld, unterbricht der Schiedsrichter das Spiel. Das Spiel wird in solchen Fällen je nach Ort des Vergehens mit einem Freistoss direkt/Elfmeter (bei Vergehen im Strafraum) wieder aufgenommen. <i><u>Erklärung:</u> Das ist eine gravierende Änderung, denn Vergehen der betroffenen Personen werden künftig mit einer wesentlich härteren Spielstrafe als bisher sanktioniert, als nur auf SR-Ball oder indirekten Freistoss entschieden werden konnte.</i>
4 – Ausrüstung der Spieler	Zwingend vorgeschriebene Ausrüstung	Verliert ein Spieler aus Versehen einen Schuh oder einen Schienbeinschoner, muss er seine Ausrüstung möglichst schnell, resp. spätestens bis zum nächsten Spielunterbruch wieder in Ordnung bringen. Bis dahin darf er weiterspielen und ein allfälliges durch ihn erzielt Tor oder Spielen des Balls stellt in dieser Zeit kein Vergehen dar. <i><u>Erklärung:</u> Neu ist hier die Zeitspanne, wie lange ein Spieler mit der fehlerhaften Ausrüstung weiterspielen darf: nämlich bis zur nächsten Spielunterbrechung.</i>
5 – Schiedsrichter	Rechte und Pflichten des Schiedsrichters – Verletzungen	Ein Spieler kann (kurz) auf dem Spielfeld gepflegt werden und muss das Spielfeld nach einer Pflege nicht verlassen, falls der Gegenspieler für die Verletzung verursachende Aktion verwarnt oder vom Spiel ausgeschlossen wird. Als Faustregel liegt eine kurze Pflege vor, wenn die Spielverzögerung nicht mehr als 25 Sekunden beträgt. <i><u>Erklärung:</u> Wichtig bei dieser Änderung ist, dass sie nur bei Behandlungen nach einer zuvor gezeigten Verwarnung oder einem Feldverweis zum Einsatz kommt. Die Zeitvorgabe ist ein Richtwert.</i>
7 – Dauer des Spiels	Nachspielzeit	Bei der Festlegung der Nachspielzeit fliesst ausdrücklich die durch Verletzungen verlorene sowie die für Trinkpausen benötigte Zeit ein. Entsprechend den UEFA-Vorgaben beträgt die Nachspielzeit pro Auswechslungen 15 Sekunden (Faustregel). <i><u>Erklärung:</u> Diese Anpassung hat vor allem Auswirkungen in der Schweiz, da hier bislang von einer Nachspielzeit von 30 Sekunden pro Auswechslung gewährt wurde.</i>
8 – Beginn und Fortsetzung des Spiels	Anstoss	Der Ball ist beim Anstoss im Spiel, wenn er gespielt wurde und sich in irgendeine Richtung <u>klar</u> bewegt hat. <i><u>Erklärung:</u> Der Ball muss sich beim Anstoss nicht mehr vorwärts bewegen.</i>
8 – Beginn und Fortsetzung des Spiels	SR-Ball – Vergehen/ Sanktionen	Ein gültiges Tor nach einem Schiedsrichterball kann nur erzielt werden, wenn min. 2 Spieler den Ball berührt haben. Andernfalls ist auf Abstoss oder Eckstoss zu entscheiden. <i><u>Erklärung:</u> Hier handelt es sich um eine Präzisierung der bisherigen Regel, die lautete, dass nach einem Schiedsrichterball nicht direkt ein Tor erzielt werden dürfe.</i>
10 – Bestimm-	Vor dem Beginn des	Verringert sich vor oder während dem Elfmeterschiessen die Anzahl der Spieler bei einer Mannschaft, so muss die andere Mannschaft

Regel	Thema	Änderung/Präzisierung
ung des Spieldaus- gangs	Elfmeter- schiessens	die Anzahl ebenfalls reduzieren und den Schiedsrichter über die ausgeschiedenen Spieler orientieren. <i><u>Erklärung:</u> Damit ist sichergestellt, dass jetzt auch bei Veränderungen der Spielerzahl während des Elfmeterschiessens eine Anpassung an die gegnerische Mannschaftsstärke erfolgt und nicht nur davor.</i>
11 – Abseits	Abseits- stellung	Hände und Arme sind sowohl bei den Spielern als auch beim Torhüter betreffend Abseitsstellung nicht relevant. <i><u>Erklärung:</u> Die bisherige Praxis wird präzisiert und schriftlich festgehalten.</i>
11 – Abseits	Vergehen/ Sanktionen	Der Ort der Spielaufnahme nach einem Abseitsentscheid ist dort, wo sich der Verstoss (z.B. Berührung des Balls) ereignet hat. Dies kann auch in der eigenen Platzhälfte sein (z. B. wenn ein Spieler zurückläuft, um den Ball zu erkämpfen). <i><u>Erklärung:</u> Die Regel und ihre Interpretation waren bislang widersprüchlich. Wie bei allen Vergehen wird nun auch bei einem Abseitsvergehen ein Freistoss am Ort des Vergehens gegeben.</i>
11 – Abseits	Vergehen/ Sanktionen	Verlässt ein <u>Verteidiger</u> ohne Erlaubnis des Schiedsrichters das Spielfeld, so ist für die Abseitsbeurteilung anzunehmen, dass er sich auf der Torlinie befindet. Dies gilt solange, bis ein Spielunterbruch erfolgt oder bis seine Mannschaft den Ball Richtung Mittelfeld spielt und der Ball sich ausserhalb des Sechzehnmeterraums befindet. <i><u>Erklärung:</u> Neu wird definiert, ab wann der Verteidiger bei der Beurteilung des Abseits nicht mehr berücksichtigt wird.</i>
11 – Abseits	Vergehen/ Sanktionen	Verlässt ein <u>Angreifer</u> das Spielfeld, um sich dem Abseits zu entziehen und greift er vor dem nächsten Spielunterbruch oder bevor die Verteidiger den Ball in Richtung Mittellinie und aus dem Strafraum heraus gespielt haben, von der Torlinie her in das Spiel ein, so ist für die Abseitsbeurteilung anzunehmen, dass er sich auf der Torlinie befindet. Betritt der Spieler das Spielfeld ohne Erlaubnis des SR und wird er nicht für ein Abseits bestraft, wird er verwarnet, wenn er aus dieser Situation einen Vorteil erlangt. Das Spiel ist mit einem Freistoss indirekt am Ort aufzunehmen, wo sich der Ball beim Spielunterbruch befand. <i><u>Erklärung:</u> Neu wird definiert, wie lange der Angreifer bei der Beurteilung des Abseits berücksichtigt wird.</i>
12 – Fouls und unsport- liches Vergehen	Vorteil	Ein Vorteil ist bei einem ausschliesswüridigen Vergehen (grobes Spiel, 2. Verwarnung etc.) nur bei einer klaren Torchance zu gewähren. Greift der auszuschliessende Spieler anschliessend ins Spiel ein oder stört er einen Gegner, so ist das Spiel zu unterbrechen, der fehlbare Spieler vom Spiel auszuschliessen und das Spiel mit Freistoss indirekt wieder aufzunehmen, wo der Spieler ins Spiel eingegriffen hat. <i><u>Erklärung:</u> In dem seltenen Fall, dass der Schiedsrichter bei einem feldverweiswüridigen Vergehen auf „Vorteil“ entscheidet (nur wenn sich in unmittelbarer Folge eine klare Torchance ergibt) und der fehlbare Spieler anschliessend in das Spiel eingreift, kann/muss das Spiel neu unterbrochen werden, da es unfair wäre, wenn dieser Spieler ein Tor schießen, zu einem Tor beitragen oder den Gegner</i>

Regel	Thema	Änderung/Präzisierung
		<i>an einem Tor hindern würde.</i>
12 – Fouls und unsportliches Vergehen	Verhindern eines Tors oder Vereiteln einer klaren Torchance	<p>Wird mit einem Handspiel ein Tor oder eine klare Torchance verhindert, so ist der fehlbare Spieler vom Spiel auszuschliessen.</p> <p>Verhindert ein Spieler im eigenen Strafraum mit einem Foulspiel ein Tor oder eine klare Torchance, so ist er zu <u>verwarnen</u>. In folgenden Situationen ist der Spieler <u>auszuschliessen</u>:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Foulspiel besteht aus einem Halten, Stossen oder Ziehen; • Der Spieler versucht nicht, den Ball zu spielen, oder hat keine Möglichkeit, den Ball zu spielen. • Das Vergehen ist derart grob, dass der Spieler unabhängig vom Tatort ausgeschlossen werden muss (z.B. grobes Foulspiel) <p><i><u>Erklärung:</u> Wenn ein Verteidiger im Strafraum regelwidrig eine offensichtliche Torchance verhindert, wird mit einem Strafstoss die Torchance wiederhergestellt. Der Spieler sollte deshalb weniger streng bestraft (lediglich verwarnet) werden, als wenn das Vergehen ausserhalb des Strafraums erfolgt. Wenn das Vergehen aber ein Handspiel oder eindeutig kein Versuch ist, den Ball zu spielen oder zu erobern (wie im Wortlaut definiert), wird der Spieler des Feldes verwiesen.</i></p>
12 – Fouls und unsportliches Vergehen	Spielfortsetzungen nach Fouls und Vergehen	<p>Ein Foulspiel ausserhalb des Spielfelds aber im Rahmen einer normalen Spielaktion führt zu einem Freistoss auf der Seiten- oder Torlinie, am Punkt, der dem Vergehen am nächsten liegt.</p> <p>Handelt es sich um ein Vergehen, das zu einem direkten Freistoss führt und kommt der Ort des Freistosses im Strafraum des Täters zu liegen, ist auf Elfmeter zu entscheiden.</p> <p><i><u>Erklärung:</u> Wenn zwei Spieler das Spielfeld bei einer Spielaktion verlassen und einer den anderen ausserhalb des Spielfelds foult, konnte bisher (nur) ein SR-Ball ausgesprochen werden.</i></p>
14 – Strafstoss	Vergehen/ Sanktionen	<p>Muss ein Elfmeter wiederholt werden, weil der Torhüter die Spielregeln verletzt, so muss dieser verwarnet werden.</p> <p><i><u>Erklärung:</u> Der Torhüter wird für ein unsportliches Vergehen beim Elfmeterschiessen, neu mit einer Verwarnung bestraft.</i></p>
15 - Einwurf	Vergehen/ Sanktionen	<p>Wird der einwerfende Spieler unfair gestört (inklusive durch das Nichteinhalten der Mindestdistanz von 2 m), so ist eine Verwarnung auszusprechen und wenn der Einwurf bereits ausgeführt wurde das Spiel mit einem Freistoss indirekt aufzunehmen.</p>